Alles,
was ihr tut,
geschehe
in
Liebe.
1. Korinther 16,14

Jahresplanung 2024

Januar 2024

17. – 19. Januar	Allianzgebetswoche mit drei Abendveranstaltungen
21. Januar	10:00 Uhr Abschlussgottesdienst Allianzgebetswoche in der Stadtkirche
27. Januar	16:30 Uhr Veranstaltung zum Holocaustgedenktag in der Gedenkstätte auf dem Stadtfriedhof

Februar 2024

04. Februar	17:00 Uhr Gottesdienst mal anders in Penig

März 2024

01. März	Weltgebetstag (gemeinsam in Penig im mittendrin)
15. - 17. März	JG-Konfi-Rüstzeit in Schneeberg
24. März	10:00 Uhr Jubelkonfirmation in Penig
31. März	06:00 Uhr Osternachtfeier mit anschließendem Osterfrühstück in Wolkenburg

April 2024

07. April	17:00 Uhr Gottesdienst mal anders in Penig
19.—21. April	Musikalische Kinderbibeltage in Penig
28. April	10:00 Uhr Gemeinsame Konfirmation in Penig

Mai 2024

09. Mai	10:00 Uhr Köbe-Gottesdienst mit der Allianz
12. Mai	10:00 Uhr Jubelkonfirmation in Wolkenburg
20. Mai	11:00 Uhr Pfingstgottesdienst in Wolkenburg auf der Mulden-wiese mit den Bläsern, anschl. Mittagessen im Pfarrgarten

➔gesamte Jahresplanung auf diesem Doppelblatt zum Heraustrennen

Jahresplanung 2024

Juni 2024

02. Juni	Stiftsgottesdienst in Altpenig
08.—15. Juni	6. Limbach-Oberfrohnaer Kirchenmusikwoche
09. Juni	10:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit den Chören der Region Limbach-Penig in der Lutherkirche Oberfrohna
14. Juni	19:30 Uhr Konzert mit dem Otto-Schott-Chor Jena in der Wolkenburger Kirche
23. Juni	17:00 Uhr Gottesdienst mal anders in Penig
24. Juni	Johannisandachten auf den Friedhöfen

Sommerferien in Sachsen 20. Juni bis 02. August 2024

August 2024

11. August	10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in Penig
25. August	17:00 Uhr Gottesdienst mal anders in Penig

September 2024

06.—08.Sept.	Gemeinderüstzeit in Selbitz
29. September	17:00 Uhr Gottesdienst mal anders in Penig

Oktober 2024

31. Oktober	16:30 Uhr Gottesdienst z. Reformationsfest in Penig

November 2024

11. November	17:00 Uhr Martinstag (mit Lampionumzug und Martins-feuer)
17. November	17:00 Uhr Gottesdienst mal anders in Penig

Dezember 2024

	Bitte den aktuellen Gemeindebrief beachten

Aus dem Gemeindeleben

Glockenhub mit Anlauf

Am 14.11. sollte es soweit sein – die reparierten Glocken sollten in den Turm zurückgehoben werden. Die Bude für die Verpflegung stand, in der Kirche war die Winterkirche zum Kino umfunktioniert worden, alle Handwerker standen parat, und vom Hubladerfahrer bis zum Glockensachverständigen waren alle gekommen, um ihren Teil beizutragen. Ca. 150 Schaulustige hatten sich auf dem Kirchenvorplatz versammelt, und dann - dann machte uns der Sturm einen Strich durch die Rechnung. Die

Windgeschwindigkeiten waren so hoch, dass es unverantwortlich gewesen wäre, die Glocken an der Seilwinde hochzuziehen. Und trotz-dem war es ein Erlebnis: Pfarrer Bilz hielt vor dem Kirchenportal eine Ansprache, informierte über Geschichte und Zustand der Glocken und lud zu Gebet und Gesang ein. Herr Kreß, der Glockensachverständige, prüfte den Klang der Glocken unter erschwerten Bedingungen (nicht nur der Sturm tobte an der Westseite der Kirche …). In der Winterkirche zeigte Frank Liebschner informatives Filmmaterial zum Glockenhub im Jahr 1969, und bei Kaffee, Kuchen, Glühwein und Glockenkeksen ließ sich doch so mancher trotz des unangenehmen Wetters zum Bleiben einladen. Nach Abschluss der Prüfung – und ja, alles ist in Ordnung! – wurden die Glocken bis zum nächsten Morgen eingelagert. Am Mittwoch dann, dem 15.11., hatte der Wind soweit nachgelassen, dass ein gefahrloses Hochziehen der beiden Glocken erfolgen konnte. Ein, zwei Dutzend ganz Unerschrockene gaben ihnen das Geleit. Im Turm sind sie jetzt also, die Glocken – nur läuten können sie noch immer nicht, denn bis die neuen Klöppel angefertigt sein werden, dauert es noch mehrere Wochen. Aber wie gesagt – Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude.

Wir sind riesig dankbar, dass bislang alles ohne Störungen und unfallfrei verlaufen ist! Danke für alle bisher eingegangenen Spenden. Wenn Sie uns auch weiterhin mit Spenden unterstützen, werden wir die noch ausstehende Restsumme für die Glockensanierung aufbringen können.